

In eigener Sache

Liebe AGWS-Mitglieder!

Wieder einmal gibt es Neues aus der Säugetierwelt. Aber zunächst wollen wir uns in diesem Heft an Fritz Dieterlen erinnern. Einige von uns kannten ihn persönlich und lassen uns hier an ihren Erinnerungen teilhaben. Seit dem Erscheinen der letzten MAUS hat unser Jahrestreffen 2018 im NAZ Rappenhörschloß stattgefunden. Nach der Mitgliederversammlung, bei der unter anderem Franz Langer als Nachfolger von Wolfgang Schlund zum zweiten Vorsitzenden gewählt wurde, hat uns Harald Brünner durch „seine“ Rheinauen geführt. So haben wir einen Einblick in dieses außergewöhnliche Ökosystem bekommen, natürlich in erster Linie aus Sicht der Kleinsäuger.

Das Monitoring von Kleinsäugetieren ist zeit- und kostenintensiv, und so geht es in gleich zwei Berichten um die Erfassung von Kleinsäugetieren, insbesondere um die von Bilchen mit Hilfe von Spurentunneln und einer automatischen Untersuchungseinrichtung, der „GG-MU“ (Glis Glis Monitoring Unit). Deren Weiterentwicklung wurde durch das Preisgeld unseres AGWS-Förderpreises unterstützt. Mit diesem Preis sollen Arbeiten gefördert werden, die sich mit wildlebenden Säugetieren in Baden-Württemberg befassen oder die deren Schutz zu Gute kommen. Der Preis ging 2017 an Prof. Halboom und sein Team für die Weiterentwicklung der GG-MU, einer Untersuchungseinrichtung, bei der automatisiert Urinproben von Wildtieren, insbesondere von Bilchen, für weitere Analysen gesammelt werden können.

Der Mensch verändert die Landschaft und damit auch das Vorkommen von Nahrungsressourcen für Wildtiere. Soll man Wildtiere, in diesem Fall Eichhörnchen, füttern und wenn ja womit? Dieser Frage gehen unsere Eichhörnchenexperten in einem weiteren Artikel auf den Grund. Außerdem enthält dieses Heft einen Literaturhinweis zum Thema Rückkehr der Wölfe in Europa und am Ende des Heftes folgt ein Gesamtverzeichnis aller MAUS-Mitteilungen seit 1991, zusammengestellt von Thomas Rathgeber.

Herzlichen Dank an alle Autoren dafür, dass sie ihre wertvollen Informationen und Methoden mit uns teilen. Besonderer Dank gebührt Thomas Rathgeber. Ohne ihn würde die MAUS in der heutigen Form nicht existieren. Er schreibt Mitteilungen, stellt Beiträge zusammen und arbeitet sie für die Publikation auf. Vielen Dank für Dein Engagement, lieber Thomas!

Aufgrund der Corona-Pandemie planen wir derzeit kein persönliches AGWS-Treffen, und auch die nächste Mitgliederversammlung wird wohl erstmals digital stattfinden müssen. Die Einladung dazu werden wir rechtzeitig per Rundmail verschicken.

Bis dahin, herzliche Grüße

Joanna Fietz & Franz Langer (Vorsitzende)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Maus - Mitteilungen aus unserer Säugetierwelt](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Fietz Joanna, Langer Franz

Artikel/Article: [In eigener Sache 2](#)